

## Jahreshauptversammlung des Schulvereins am 15. Oktober 2020

Liebe Mitglieder des Schulvereins, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DST,

nach dem erfolgreichen Start des Schuljahres 2020/21, auch und gerade unter Krisenbedingungen, wollen wir Sie heute herzlich zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** des Deutschen Schulvereins Toulouse einladen, die am **Donnerstag, den 15. Oktober 2020 um 19.30 Uhr** im **Auditorium** des Eurocampus stattfindet. Im Namen des gesamten Teams freue ich mich auf dieses Zusammentreffen.

Wir planen diese Mitgliederversammlung selbstverständlich unter **Einhaltung der sanitären Vorsichtsmaßnahmen**. Um die Abstandsregeln einhalten zu können, bitten wir in diesem Jahr erstmalig **um Anmeldung über den Link in der Mail**, die Sie erhalten haben. Vorsichtshalber bereiten wir bereits eine Simultanübertragung in einen weiteren Veranstaltungsraum im Eurocampus vor. Sollten sich die Rahmenbedingungen beispielsweise aufgrund einer neuen Verordnung der Präfektur Haute-Garonne ändern, so halten wir Sie im Rahmen des geltenden französischen Rechts informiert über die nächsten Schritte.

Auf der Jahreshauptversammlung will der Vorstand Rechenschaft ablegen über die von ihm geleistete Arbeit, will seine Projekte vorstellen sowie über das Budget und gestellte Anträge abstimmen lassen.

Gerne werden wir auf dieser Mitgliederversammlung über die erreichten Ziele und anstehenden Aufgaben berichten. Hier eine **Auswahl der Hauptthemen**:

- Neue Lehrkräfte und Beschäftigte sowie neue Leitungsfunktionen in der Schule
- Rückblick auf das Schuljahr 2019/20 mit Fokus auf ABIBAC und Einführung des U3-Angebots
- „Schule morgen“ – wie stellt sich die Schule für Krisenbedingungen und gleichzeitig zukunftsorientiert auf?
- Zukunft der DST: wo liegen unsere strategischen Ziele?
- Haushaltssituation, Investitionen
- Zukunft auf dem Eurocampus und Kooperationen mit anderen Institutionen

Zu den anstehenden **Vorstandswahlen** möchte ich Ihnen folgende Informationen geben:

Gemäß Beschluss des Vorstands sollen insgesamt 10 Mandate besetzt werden, von denen

a) 2 zur Bestätigung der Zuwahl durch den Vorstand sowie

b) 3 zur Nach- bzw. Neubesetzung anstehen, davon zwei durch turnusmäßige Wahl sowie ein Mandat durch das Ausscheiden von Dr. Verena Rode, die nach Deutschland zurückgekehrt ist.

Die **Kandidaten präsentieren sich auf den Seiten 2 bis 4**.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und eine zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.  
Herzlichst



Ulf Zimdahl, Vorstandsvorsitzender

## Bestätigung der Zuwahl von 2 Vorstandsmitgliedern:

**Der Vorstand hat zwei neue Kollegen zugewählt, die die Vorstandsarbeit mit ihrer Erfahrung und ihrem Fachwissen ergänzen und bereichern. Wir bitten Sie um Bestätigung der Zuwahl unserer zwei Vorstandskollegen:**

### **Silke Kamlah**



"Ich bin im September 2016 mit meinem Mann und meinem Sohn von Hamburg nach Toulouse gezogen. Mein Sohn hat letztes Jahr das Abitur an der DST gemacht und studiert, wie seine ältere Schwester, inzwischen in Deutschland.

Bis zu unserem Umzug habe ich in der Immobilienwirtschaft und ehrenamtlich als Schöffin in der großen Jugendstrafkammer des Landgerichts Hamburg gearbeitet.

Seit April diesen Jahres bin ich Mitglied im Vorstand und übernehme Aufgaben im Ressort Kindergarten, im Ausschuss Personal und in schulischen Gremien. Ich würde mich sehr gern weiterhin im Vorstand engagieren und durch diese Arbeit die deutsche Schule unterstützen."

### **Dr. Christian Pöttsch**



"Ich bin mit einer Französin verheiratet und unsere drei Kinder besuchen die Grundschule und den Kindergarten der DST. Seitdem wir im Sommer 2017 von Ottobrunn nach Pibrac gezogen sind, fühlen wir uns hier sehr wohl und die DST hat einen großen Anteil daran. Als ich im März gefragt wurde den Vorstand zu unterstützen, freute ich mich über die Möglichkeit mich aktiv in die Schule einbringen zu dürfen.

Zurzeit bin ich im Vorstand Ansprechpartner für das Ressort IT und unterstütze das Projekt „Schule Morgen“. Beides sind sehr spannende und zukunftsweisende Themen, die ich auch weiterhin gerne unterstützen möchte. Ich empfinde es als überaus wichtig, die DST und auch unsere Kinder in einem gesunden Umfang für eine

digitale Zukunft mit allen ihren Chancen aber auch Risiken zu wappnen.

Darüber hinaus stelle ich gerne meine berufliche Erfahrung im Bereich Finance und Controlling in die Dienste der DST Mein größtes Augenmerk liegt jedoch auf der deutsch-französischen Dimension unserer Schule. Sie ermöglicht den Kindern nicht nur eine solide sprachliche Ausbildung, sondern erlaubt Ihnen beide Kulturen von klein auf kennen zu lernen. Dies ist nicht nur für unsere deutsch-französischen Kinder, sondern für alle Kinder an der DST eine Chance, die wir aufrechterhalten und sogar stärken sollten. Wir können unseren Kindern helfen echte Europäer zu werden."

## Kandidatenpräsentationen:

Zur Wiederwahl stellen sich unsere Kollegen **Stefan Schaffrath** sowie **Michael Stattmann**, die mit Ihrer Unterstützung ihre erfolgreiche Arbeit im Vorstand gerne weiterführen möchten und damit für **Kontinuität und Stabilität im Schulvereins-Vorstand** eintreten.

### **Stefan Schaffrath**



„Die Ausstrahlungskraft des Standortes Toulouse inklusive seiner vielfach ausgezeichneten Deutschen Schule - beides über Ländergrenzen hinaus zu fördern und zu steigern, dies sehe ich als meine vordringlichste Aufgabe. Nur so werden wir auch weiterhin Talente, ausgezeichnete Fach- und Lehrkräfte, weltoffene Eltern und Schüler für den Standort und die Schule gewinnen und langfristig binden können. Mit dem neuen Internetauftritt der Deutschen Schule Toulouse haben wir einen großen Schritt getan - nun müssen weitere folgen.

Hier am Airbus Unternehmenssitz in Toulouse haben wir exzellente Voraussetzungen, innerhalb des Eurocampus-Verbundes europäische Werte zu lehren und zu leben, die nächste Generation europäischer

Mitbürger zu bilden und auszubilden. Zusammen mit unserer Partnerschule in Paris, aber auch innerhalb des gesamten Netzwerks der Deutschen Auslandsschulen erschließen sich hier noch ungeahnte Möglichkeiten. In Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen und sicherlich auch vielen Gleichgesinnten möchte ich mich hier einbringen, Brücken bauen und das Profil der Deutschen Schule über Ländergrenzen hinaus schärfen.

Als Vater von drei Töchtern, die sich auf der weiterführenden Schule der Deutschen Schule Toulouse auf das Abibac vorbereiten, bin ich dankbar für diese Chancen, die wir hier unseren Kindern bieten können. Dies zu schützen, auszubauen und weiterzutragen sehe ich als meine besondere Aufgabe und Verantwortung zugleich!“

### **Michael Stattmann**



„Geboren 1978 in Innsbruck, Österreich, lebe ich seit 2016 in Toulouse. Meine drei zweisprachigen Kinder besuchen die Klassen 7, 4 und den Kindergarten der Deutschen Schule Toulouse.

Als Schatzmeister für den Vorstand ist es mein vorrangiges Ziel, die DST langfristig mit einem soliden Finanzierungskonzept zu führen. Hauptberuflich arbeite ich bei Airbus am Umbau der Finanzabteilung, um die neuen Herausforderungen im Bereich Digitalisierung und die damit verbundenen Änderungen der Arbeitsweisen zu meistern. Darüber hinaus leitete ich in den vergangenen Jahren das Controlling der Strategie- und Finanz -Funktionen.

Die Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen macht mir sehr viel Spaß und Freude. Es sind insbesondere die Themen Schulstrategie,

Finanzierung und Integration, die mir sehr wichtig sind. Ich würde mich sehr über Ihr Vertrauen freuen, auch weiterhin mit anpacken zu können, um die DST als Spitzenschule mit Alleinstellungsmerkmal weiterzuentwickeln.“

## Neue Kandidaturen:

### Dr. Alf Erko Lublinski



„Seit 2008 lebe ich mit meiner Familie in Toulouse. Wir betrachten diesen Ort als Einladung, uns im interkulturellen Kontext zu integrieren und zu engagieren. Unser Sohn Luca geht seit der 6. Klasse auf die DST, zuvor war er auf einer französischen École Primaire bzw. Maternelle. Er ist mittlerweile in der Klasse 10 und bereitet sich auf das ABIBAC vor.

Offenkundig liegt gerade in diesem interkulturellen Angebot der DST, mit seinen diversen Initiativen und Kooperationen, ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen Schulen. Darin liegt also eine wichtige Chance, die die wirtschaftliche Zukunft der DST sichern kann - aber wie greifbar machen? Wie können wir sicherstellen, dass gerade französische Familien bei uns bleiben und nicht auf ‚halbem‘ Weg zum ABIBAC, dann doch zum ‚BACABI‘ abwandern?

In der Vorstands- und Gremienarbeit würde ich mich gerne besonders für die Klärung dieser strategischen Fragen einsetzen. Meine Kompetenzen: Als gelernter Industrie-Ökonom bin ich darin geschult, solche Wettbewerbsstrategien (weiter) zu entwickeln. Als langjähriger Procurement Manager bei Airbus habe ich kontinuierlich mit Personal-, Finanz-, Rechtsangelegenheiten zu tun. Ich bringe viel Erfahrung im Projekt-Management mit. Meine Kolleginnen und Kollegen schätzen mich als verlässlichen Team-Player. Die Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern, sowie der Austausch mit der Schulleitung, den Lehrern und nicht zuletzt mit den Eltern wäre mir wichtig. Ich bin mir der großen Bedeutung der Vorstandsrolle für die Zukunft dieser Schule, der heutigen und zukünftigen Schülerinnen und Schüler, der Lehrerinnen und Lehrer und der dort angestellten Menschen voll bewusst. Und ich hoffe, ich kann Ihr Vertrauen gewinnen.“

### Daniel Wenninger



“Es gibt nur wenige Orte außerhalb Deutschlands, die eine Deutsche Schule in ihrer Nähe haben.

Ich persönlich hatte das große Glück, meine Schulausbildung an einer Deutschen Schule in Lateinamerika absolvieren zu können.

Nach zuletzt einigen Jahren USA, hat uns mein beruflicher Weg jetzt nun schon zum zweiten Mal nach Toulouse geführt.

Wir freuen uns sehr als Familie jetzt wieder Teil der deutsch-französischen Gesellschaft in Toulouse zu sein.

Eine deutsche Schule im Ausland zu führen und aufrechtzuerhalten ist nicht selbstverständlich.

Mit all ihren Vorteilen erfordert sie eine kontinuierliche Anpassung aufgrund der deutschen und lokalen Veränderungen. Es wäre mir daher eine Freude diese Zukunft der DST aktiv mitzugestalten und die deutsch-französische Zusammenarbeit langfristig weiter zu fördern.“

